Informationen für unsere Bürger aus Spiegelau, Klingenbrunn und Oberkreuzberg

Ausgabe 2 [ 2025



Am 27. und 28. Juni fällt der Pandurenobrist Franz Freiherr von der Trenck mit seinen wilden Horden zum 35. Mal in Spiegelau ein.

Franziskus Freiherr von der Trenck führte im Jahre 1742 eine Truppe von Söldnern im österreichischen Erbfolgekrieg an. Seine Truppe diente der Unterstützung der kaiserlichen und königlichen Truppe Österreichs. Er tat dies auf grausame Weise. Die Burgen

Weißenstein, Dießenstein im Passauer Land und Bärnstein bei Grafenau fielen ihm zum Opfer.

Am 27. Juni beginnt das Fest mit dem Pandurenlager in Klingenbrunn. Am 28. Juni ziehen die Waldmünchner Panduren durch den Ort zum Festplatz an der Mehrzweckhalle. Hier findet dann ein buntes Treiben statt. Organisator Thomas Büchler freut sich auf zahlreiche Gäste. H.S.

## AKTUELL

Spiegelauer Kindergarten organisiert das Marionettentheater "Elfentau" im TAZ

Seite 5

Grundschüler forsten Waldpausenhof auf

Seite 10

Tennisjugend bei den BMW Open

. Seite 13

30. Ortsmeisterschaft der St. Härmann-Schützen Oberkreuzberg

. . Seite 19

VDK Ortsverband Spiegelau wählt neue Vorstandschaft

... Seite 31

Wer zu sich selbst finden will, darf andere nicht nach dem Weg fragen.

www.spiegelauer-glasmacher.de

## Osterhasenfest des Gewerbe- und Tourismusverein Spiegelau



Der Gewerbe- und Tourismusverein Spiegelau veranstaltete am Ostermontag wieder das schon zur Tradition gewordene Osterhasenfest. 1. Vorsitzende Margit Lindner konnte an die zahlreich erschienenen Besucher begrüßen.

Pünktlich um 14.00 Uhr fiel der Startschuss und die Kinder machten sich eifrig auf die Suche nach den 300 Eiern, die der Osterhase Tom rund um die Mehrzweckhalle versteckt hatte. Nach der großen Suchaktion ging es dann zur Verlosung in die Halle. Als Los galten die Eier, die mit einer Nummer ver-

sehen waren. Wer die Nummer, die der Osterhase als erstes zog, hatte, konnte als Hauptpreis unter den 53 Spielsachen auswählen.

Anschließend verköstigte der Gewerbe- und Tourismusverein die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Einen besonderen Dank richtete Lindner an die Jugendbeauftragte Sabrina Botschafter, die die Kinder mit vielen Spielen beschäftigte und bei Laune hielt. Alle Kinder hatten großen Spaß.

H.S.



Reutecker Str. 1d · 94518 Spiegelau

Tel.: 0 85 53 / 97 94 155

Mobil: 01 51 / 15 59 66 72





## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

herzlich willkommen zur Frühjahrsausgabe unseres beliebten Glasmachers! Ich freue mich sehr, Sie auch dieses Mal wieder über die aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren zu können.

In den letzten Wochen stand die Aufstellung unseres diesjährigen Gemeindehaushalts im Mittelpunkt der gemeindlichen Gremienarbeit. Die finanziellen Rahmenbedingungen für die Kommunen in unserem Land sind dabei weiterhin herausfordernd. Neben der angespannten gesamtwirtschaftlichen Lage stellen insbesondere die Sozialhaushalte der Bezirke sowie die Haushalte der Landkreise eine zusätzliche finanzielle Belastung für uns dar.

Trotz dieser schwierigen Ausgangslage kann die Gemeinde Spiegelau erfreuliche Nachrichten vermelden: Für das Haushaltsjahr 2025 gelingt uns eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt in Höhe von fast 860.000 Euro. Dort, wo sich andere Gemeinden aktuell sehr

## Der Bürgermeister informiert

schwer tun, kann unsere Gemeinde mit einem einstimmigen Beschluss zum diesjährigen Gemeindehaushalt ein starkes Zeichen der Geschlossenheit mit Blick in Richtung Zukunft auf Basis solider Haushaltzahlen setzen.

Diese positive Entwicklung ist das Ergebnis einer in den vergangenen Jahren konsequenten Haushaltskonsolidierung und Verwaltungsmodernisierung. An dieser Stelle möchte ich auch unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, dem Bauhof und den Zweckverbänden ausdrücklich danken. Ihr Einsatz ist ein zentraler Baustein unseres Erfolgs.

Besonders hervorheben möchte ich die weiterhin stabile Entwicklung unserer Gewerbesteuereinnahmen. Während hier viele Kommunen rückläufige Zahlen verzeichnen, entwickelt sich unsere Gemeinde erfreulicherweise gegen den Trend. Dadurch können wir erneut bedeutende Investitionen mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund 2,6 Millionen € in unsere Infrastruktur tätigen. Dies entspricht einer stolzen Investitionsquote von 22 %. Wie bereits im Vorjahr kommt auch unser diesjähriger Haushalt ohne neue Investitionskredite aus - ein besonderer Erfolg in diesen Zeiten. Insgesamt enthält unser diesjähriger Gemeindehaushalt über 600.000 Euro für den Straßenbau – ein Spitzenwert in unserem Landkreis!

Mit einem Eigenanteil von rund 37% an den Investitionen gelingt es uns erneut, die verfügbaren Fördergelder optimal zu nutzen.

Unsere wichtigsten Aufgaben und Investitionen 2025 im Überblick:

#### a) Straßensanierungen

- Fertigstellung der Reutecker Straße mit neuer Wasserleitung und ordnungsgemäßer Straßenentwässerung
- Verlängerung der Sanierung der Reutecker Straße bis zur Langdorfer Straße und Sanierung des oberen Teils des Brachwegs
- Beginn Vollausbau Böhmerwaldstraße und Grabengasse mit Verlegung einer neuen Wasserleitung und Neubau eines leistungsfähigen Mischwasserkanals

#### b) Wasser- und Abwasserbereich

- Fertigstellung der Sanierung der Kläranlage Augrub (Außenanlagen, Errichtung neue Zaunanlage, Sanierung Zufahrtsbereich zur Kläranlage)
- Sanierung der Flanitzquelle

#### c) Feuerwehrwesen

- Fortsetzung Programm zur Beschaffung von neuen Schutzanzügen für die Feuerwehren
- Einführung der digitalen Sirenensteuerung
- Beschaffung des neuen Gerätewagen Logistik I für die Feuerwehr Oberkreuzberg
- Erstellung der Genehmigungsplanung für den Anbau an das Feuerwehrhaus Oberkreuzberg



- Corporate Design
- Drucksachen
- Messegestaltung
- PowerPoint
- 2D & 3D Animation
- Werbetexte
- UI & UX

- Web Design
- Illustration
- KI-Bilder
- Produktfotografie

weiter unter: **www.xmk.de** 

## d) Städtebau, Wirtschaft und Innovation

- Fertigstellung des neuen Parkplatzes am Bildungszentrum Spiegelau
- Sanierung der Nasszellen im Bildungszentrum Spiegelau
- Fortsetzung der Planungen zur Erweiterung des Industriegebiets Oberkreuzberg Südwest
- Beginn der Planungen für die Ausweisung eines neuen Wohngebiets auf dem ehemaligen staatlichen Sägewerksgeländes
- Weitere Gestaltung des grünen Dorfangers am ehemaligen Sägewerksgelände
- Kurpark Spiegelau: Fertigstellung der beiden Hauptbauabschnitte und Beginn der Planungen für den 3. Bauabschnitt (Parkplätze und städtebauliche Anbindung an die Bahnhofstraße)
- Einstieg in die Planungen für den Gigabit-Ausbau im Industriegebiet

#### e) Verwaltung und Bauhof

- Ersatzbeschaffung für den Hako Multifunktionsgeräteträger
- Ersatzbeschaffung für den Unimog
- Beschaffung eines Hakenliftanhängers
- Sanierung der Türen und Fußböden im Rathaus
- Sanierung des Sozialraums im Bauhof

Mein besonderer Dank gilt unserem Kämmerer Xaver Ebner, der uns auch in diesem Jahr wieder mit der hervorragenden Aufbereitung des komplexen Zahlenwerks eine hervorragende Grundlage für die Gremienarbeit geliefert hat.

Auch in Sachen Dorferneuerung Klingenbrunn sind wir in den letzten Wochen ein entscheidendes Stück vorangekommen. So fand Ende März eine zweitägige Klausurtagung in Niederwinkling statt, bei der bereits erste konkrete Ideen für die anstehende Dorferneuerung entwickelt und priorisiert werden konnten. Mein ausdrücklicher Dank gilt an dieser Stelle den insgesamt über 30 (!) Teilnehmern für ihre Zeit und ihr großes Engagement während der gesamten Klausur. Auf der Grundlage der erarbeiteten Ergebnisse soll die allgemeine Dorferneuerung für Klingenbrunn noch in diesem Jahr eingeleitet werden.

Mit der 1. Spiegelauer Vatertagsgaudi am 29. Mai 2025 wird in wenigen Wochen ein neues Veranstaltungsformat in unserer Gemeinde seine Premiere feiern. Mehrere unserer Tourismus- und Gastronomiebetriebe sowie einige Vereine schließen sich an diesem Tag zusammen, um gemeinsam ein umfangreiches und vielfältiges Programm rund um den Vatertag auf die Beine zu stellen. Für die fleißigsten Vatertags-Wanderer gibt es im

Rahmen einer Tombola zudem viele Preise zu gewinnen. Ich bitte Sie alle schon jetzt, die Veranstalter für Ihren Mut, Neues in unserer Gemeinde zu wagen, zu belohnen und die Veranstaltung auch selbst zu besuchen.

Vormerken können Sie sich außerdem bereits den 2. und 3. August. An diesen Tagen werden wir unseren neuen **Kurpark feierlich eröffnen.** Auch hier wird Sie ein buntes Rahmenprogramm erwarten – lassen Sie sich einfach überraschen!

Daneben freue ich mich schon jetzt auf die vielen Begegnungen bei den zahlreichen weiteren Festen und Veranstaltungen unserer Vereine und Organisationen, die auch in diesem Jahr wieder entscheidend dazu beitragen, dass wir uns auch in diesem Jahr auf gesellige und erlebnisreiche Sommermonate in unserer Heimat freuen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen jetzt viel Spaß und Freude beim Lesen unseres Glasmachers!

Herzlichst

Ihr

Karlheinz Roth Erster Bürgermeister





## ■ Spiegelauer Kindergarten organisiert das Marionettentheater "Elfentau" im TAZ



Die Theateraufführung der "Frau Holle" von den Gebrüder Grimm entführte die Regenbogengruppe des Kindergartens St. Johannes der Täufer in

eine fantasievolle Märchenwelt voller bezaubernder Momente.

Frau Simone Wanzek-Weber zog mit ihrem Seidenmarionetten Figuren-

theater "Elfentau" und ihrer gesanglichen Leistung die Kinder von der ersten bis zur letzten Minute in ihren Bann.

Die Vorführung und die liebevoll gestaltete Kulisse wird sicherlich noch lange in den Köpfen der Kinder nachklingen.

Ein großer Dank gebührt Frau Wanzek-Weber, dem Elternbeirat des Kindergartens Spiegelau und den vielen Helfern, die dieses unvergessliches Erlebnis ermöglicht haben.

Dem Kindergartenteam liegt es sehr am Herzen, die Gemeinde Spiegelau untereinander zu verknüpfen und zu "verbandeln". Deshalb entstand aus diesem zauberhaftem Ereignis eine Kooperation, zu der alle umliegenden Kindergärten und die ersten beiden Schulklassen der Grundschule Spiegelau mit eingeladen wurden.



"Da Eitroga"



## Patenpechsträhne

Die Geschichte ist kürzlich einer Familie widerfahren, die in einem kleinen Ort im Nachbarlandkreis Regen wohnt. Sie wurde mir von einer Verwandten der Betroffenen zugetragen, die gemeinsam mit ihrem Ehemann um die Taufpatenschaft für ihren Neffen gebeten wurde. Die Taufe sollte in einem Ort im Landkreis Passau stattfinden. Vom dortigen Pfarramt wurden beide aufgefordert, neben ihren Personalausweisen auch die eigenen Firmbescheinigungen vorzulegen. Und damit beginnt ein unglaubliches Szenario, das sich, wie folgt, etwa ähnlich zugetragen haben könnte.

Sie begeben sich also in ihr örtliches Pfarramt, um die beglaubigten Dokumente zu beantragen. Die Pfarrsekretärin bittet um ein wenig Geduld, sie müsse dazu im Matrikel nachsehen. In diesem öffentlichen Verzeichnis, auch ,Stammrolle' genannt, sind die Daten für Geburt, Taufe, Trauung, sowie des Ablebens aller Bürger des Ortes verzeichnet. Seit dem Mittelalter finden sich auch gelegentlich Angaben über die Firmung, verpflichtend sind sie nicht. Schnell sind die Daten des Ehemannes eruiert, und das gewünschte Dokument kann erstellt und beglaubigt werden.

Nun sucht die Sekretärin nach den Daten der Frau, die aus dem gleichen Ort wie ihr Ehemann stammt. Sie gleicht die Geburts- und Taufdaten ab, doch dann stutzt sie. Erneut untersucht sie den Eintrag, dann wendet sie sich mit ernster Miene an die Frau: "Ich muss Ihnen leider mitteilen, dass in Ihrem Eintrag sowohl die Firmung, als auch die Trauung fehlt. Deshalb kann ich Ihnen kein Firmzeugnis ausstellen. Sie sind somit offiziell weder gefirmt,

noch verheiratet. Damit können Sie auch nicht als Taufpatin fungieren. Das tut mir sehr leid für Sie."

Die Frau, die durch diese plötzliche Wendung fast einen Schock erleidet, versucht noch mit ihrem letzten Rest Galgenhumor die Situation zu retten, und erwidert: "Dann kann ich mich ja nochmal kirchlich trauen lassen." Die Antwort der Pfarrangestellten: "Das ist leider nicht möglich, weil Ihr Firmnachweis fehlt." Worauf die Frau einwendet, dass sie jederzeit die Namen der Klassenkameraden nennen kann, die mit ihr gefirmt wurden, was sie auch tut. Es stellt sich heraus, dass einige der Namen in den Aufzeichnungen fehlen. "Aber mein Name wird doch im Matrikel meines Ehemannes erwähnt, das ist doch der Beweis für meinen Status als Verheiratete. Außerdem war ich bereits zweimal Firmpatin, wobei dieses Dokument nicht verlangt wurde." Worauf der Pfarrer, der zusammen mit einem Amtsbruder mittlerweile zu dem kleinen Kreis gestoßen ist, entgegnet: "Ihr Mann ist zwar mit einer Frau verheiratet, bei der Geburts- und Taufdaten, sowie Ihr Mädchenname mit Ihren Daten identisch sind, aber es kann auch eine andere Person sein, auf die diese Daten zutreffen. Und deshalb kann ich das erforderliche Firmzeugnis nicht ausstellen. Das kann nur der Geistliche. der diesen Eintrag gefertigt hat. Denn nur dieser ist berechtigt, Änderungen an dem Dokument vorzunehmen." Die offiziell nicht gefirmte und verheiratete Ehefrau, die nunmehr am Ende ihrer Fassung angelangt ist, versucht durch ein letztes Argument ihre Zulassung als Taufpatin zu erlangen und verlangt in einem aufgebrachten Tonfall: "Dann benachrichtigen Sie den Pfarrer, der dafür verantwortlich ist."



Die Entgegnung des Geistlichen, der mittlerweile eine keimende Abneigung gegen den nachlässigen Amtsbruder verspürt, erfolgt mit milder Stimme, wohl auch aus Anteilnahme an dem Schicksal der völlig verzweifelten Frau. "Das ist leider nicht mehr möglich, er ist bereits seit vielen Jahren tot." Aufgebracht entgegnet sie:

"Dann grabt ihn aus, damit er seine Schandtat bereinigt!" Damit verlässt sie wütend das Pfarrbüro.

Der Ehemann hat seine Berufung als Taufpate vollzogen. Und er ist weiterhin legal mit seiner Frau verheiratet, diese aber bis heute nicht mit ihm, jedenfalls nicht nach kirchlichem Recht. Die finale Frage, ob ihr nach ihrem Ab-

leben ohne die fehlende Bescheinigung ein kirchliches Begräbnis gewährt wird, hat sie dann doch nicht ausgesprochen. Wahrscheinlich hegt sie die Hoffnung, dass das Begräbnis von einem Geistlichen durchgeführt wird, der Gnade vor Recht ergehen lässt, er keine Kenntnis von dem abstrusen Gesetz hat, oder er es einfach ignoriert.

#### Öffnungszeiten

#### Gemeindeverwaltung:

Montag - Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Termine in der Gemeinde Spiegelau bitte telefonisch unter der Nummer 96000 vereinbaren.

#### **Touristinformation:**

Montag – Mittwoch von 09:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag - Freitag von 08:30 bis 13:00 Uhr

Ab 17.5. Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sonntag von 09:00 bis 12:00 Uhr (in den bayer. Sommerferien)

#### Öffnungszeiten

#### Recycling-Zentrum Oberkreuzberg

#### Winter

Freitag: 13-16 Uhr Samstag: 9-12 Uhr

#### Sommer

Mittwoch u. Freitag: 14-17 Uhr

Samstag: 9-12 Uhr

#### Kompostieranlage Augrub

Mittwoch u. Donnerstag: 7-12 Uhr u. 13-16 Uhr

Freitag: 7-12 Uhr u. 13-17 Uhr

Samstag: 8-13 Uhr

# DEIN DISCOUNT BAUMARKT in Spiegelau

Hammer - Aktionen / Hammer - Billig / Hammer - Sortiment





**Gewerbestr. 4 · 94518 Spiegelau · Tel. 0 85 53 - 96 02 50** 

(I) SCAN ME

# **15**%

## Rabatt auf einen Artikel Deiner Wahl\*

\*Nur gültig im Discount Baumarkt BAUAKTIV in Spiegelau und auf vorrätige Waren, ausgenommen Gutscheine, Paletten und Gas. Die Preisreduzierung erfolgt direkt bei Bar- oder Kartenzahlung an der Kasse. Dieser Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar und gilt nicht auf bereits reduzierter Ware.

### Herzlichen Glückwunsch

Februar 2025	
Josef Jobst	92. Geburtstag
Katharina Rebing	85. Geburtstag
Johann Mandl	85. Geburtstag
Wolfgang Hufler	85. Geburtstag
Herta Hilz	94. Geburtstag
Anneliese Baumann	85. Geburtstag
Horst Stadler	80. Geburtstag
Erika Moser	85. Geburtstag

#### März 2025

IVIAIZ ZUZS	
Rainer Schmidt	80. Geburtstag
Hannelore Reichart	85. Geburtstag
Dieter Schubardt	85. Geburtstag
Mohamed Ben	
Hamdane	80. Geburtstag
Anna Molz	95. Geburtstag
Josefa Braun	103. Geburtstag

Martha Denk	90. Geburtstag
Erwin Vogl	92. Geburtstag
Edmund Trauner	80. Geburtstag
Wilhelm Harnacke	80. Geburtstag
Rosa Gsödl	94. Geburtstag

#### **April 2025**

Waldtraut Raml	80. Geburtstag
Domitilla Wurzer	92. Geburtstag
Manfred Wasserhoven	85. Geburtstag
Rudolf Ellmer	80. Geburtstag
Rosemarie Hamberger	85. Geburtstag
Helmut Pöllmann	90. Geburtstag
Johann Bergmann	85. Geburtstag
Josef Kölbl	91. Geburtstag
Johanna Maier	91. Geburtstag
Annemarie Schwankl	85. Geburtstag
Helga Wildfeuer	85. Geburtstag

#### Goldene Hochzeit

#### Februar 2025

Elfriede und Franz Joachimsthaler Sarina und Joachim Oppelz

#### **April 2025**

Gabriele und Maximilian Stephan Roswitha und Maximilian Einberger

#### Eiserne Hochzeit

#### Februar 2025

Waltraud und Martin Pesch Frieda und Franz Süß





Heizung Sanitär Solar

Ökologische Heiztechnik

#### Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

#### Gerne!

Ihre Ansprechpartner: Margit und Thomas Lindner info@auto-lindner.de Tel. 08553 1002

### Karl-Heinz Keilhofer

Büro: Hangstraße 8 · 94518 SPIEGELAU Lager: Schulstraße 49 · 94518 SPIEGELAU keilhofer.karlheinz@t-online.de

Tel. 08553/920455 · mobil 0171/1231666

Fax 085 53 / 92 04 56



Neu- und Gebrauchtwagen · Werkstattersatzwagen Reparaturen aller Fabrikate · TÜV und AU-Abnahme



Reifenservice · Unfallinstandsetzung · System-Diagnose



**KFZ-Meisterbetrieb** · Geheimrat-Frank-Straße 56 94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391 e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de

## Allianz (Il

#### Stephan Süß

Versicherungsfachmann (BWV) Hauptvertretung

Schulstraße 49 94518 Spiegelau Tel. 08553.920585 Fax 08553.920586 Mobil 0171.9039173 stephan.suess@allianz.de www.suess-allianz.de

#### Bürozeiten:

09.00 - 12.00 und nach Vereinbarung

#### Vermittlung von:

Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz Investmentfonds und Bankprodukten für die Allianz Bank

## Frauenbund Klingenbrunn vertraut seinem Leitungsteam

Die Jahreshauptversammlung des katholischen Frauenbundes Klingenbrunn hat kürzlich im Jugendheim Klingenbrunn stattgefunden. Dazu begrüßte das Vorstandsteam zahlreiche Mitglieder sowie Herrn Pfarrer Tobias Keilhofer. Nach dem Totengedenken wurde die Versammlung eröffnet. Viele Aktivitäten prägten das abgelaufene Vereinsjahr, Schriftführerin Margot Sepp erinnerte an den Seniorennachmittag im Advent, den Weltgebetstag der Frauen, den wieder gut gelungenen Rosenmontagsball und an das Muttertagsfrühstück. Nach Darlegung des Kassenberichtes entlastete die Versammlung Kassiererin Angela Strasser. Die Kasse prüften Roswitha Kern und Rosi Auerbeck. Die Vorstandschaft dankte allen die sich im Laufe des Jahres für den Frauenbund engagiert haben. "Halts zam, dann geht's gut weiter", war ihre Bitte an die Versammelten.



Die Vorstandschaft mit Pfarrer Tobias Keilhofer

Unter der Wahlleitung von Pfarrer Tobias Keilhofer wurde das alte und neue Vorstandsteam mit Roswitha Nama, Gertraud Klein und Herta Wilhelm von der gut besuchten Versammlung bestätigt. Angela Strasser ist weiterhin für die Finanzen zustän-

dig und Margot Sepp bleibt Schriftführerin. Als Beisitzerinnen stellen sich Rosi Auerbeck, Elfriede Biebl, Christa Stadler und Gerlinde Stockinger zur Verfügung. Bei Kaffee und Kuchen ließen die Damen den harmonischen Nachmittag ausklingen.



## Grundschüler forsten Waldpausenhof auf

In Kooperation mit Försterin Katharina Schwarz (AELF Regen) und Dipl. Ing. Xaver Hartinger (WBV Freyung-Grafenau) konnten alle Kinder der Grundschule Spiegelau auf dem Schulumland der Gemeinde 88 Bäume pflanzen.



Schon Eugen Roth schrieb: "Zu fällen einen schönen Baum, braucht's eine halbe Stunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht's er, bedenk es, ein Jahrhundert." Um 88 Bäume zu pflanzen benötigten die Grundschüler ausgerüstet mit Spaten und Schaufel als Schulsachen einen ganzen Vormittag. Jede Klasse bekam ihren eigenen Laubbaum, eine Wildkirsche, auf derem Fegeschutz die Schüler sich im WG-Unterricht mit Frau Susanne Pöhn namentlich verewigten. Darüber hinaus wurden auf fünf Schulstunden und acht Klassen verteilt insgesamt 40 Nadelbäume gepflanzt. Xaver Hartinger demonstrierte der begeisterten Schülerschaft anschaulich, wie Waldtiere Bäume verfegen. Er erklärte den Unterschied zwischen den klimawandelangepassten Douglasien und Nadel verlierenden Lärchen und leitete zum Graben an der richtigen Stelle an. Im Austausch mit anderen wird eine Basis geschaffen für die aktive Mitgestaltung von nachhaltigen Entwicklungen in Raum und Gesellschaft. Rektorin Corinna Lerach-Wirsich liegt es am Herzen, dass die Schüler ein Verantwortungsbewusstsein für Natur und Umwelt entwickeln und ihre Kenntnisse über die komplexe und wechselseitige Abhängigkeit zwischen Mensch und Umwelt erweitern. Musikalisch umrahmt wurde der Projekttag mit selbst komponierten Liedern der dritten Klassen und dem Schulchor unter Lei-

tung von Bernhard Pilstl, die von den Jahreszeiten, der Eule im Baum und pflanzenliebenden Menschen handelten. Die Schulgemeinschaft hofft, dass auch Spaziergänger und Hundehalter ein Auge auf die kleinen Pflänzchen haben.





## ■ Zweitklässler taufen Kälbchen auf dem Erlebnisbauernhof Wirth



Frau Tamara Wirth empfängt die Klassen 2a und 2b auf dem Familienhof.

Die 2. Klassen der Grundschule Spiegelau erlebten mit ihren Lehrerinnen Martina Schadenfroh und Nadja Meininger einen lehrreichen Schultag auf dem Bauernhof der Familie Wirth in Augrub.

Kinder erwerben Kompetenzen an vielen verschiedenen Bildungsorten. Ihre Bildung beginnt in der Familie und ist im Lebenslauf das Ergebnis eines vielfältigen Zusammenwirkens aller Orte, deren Kooperation und Vernetzung zentrale Bedeutung zukommt. Den Schülern wurde die Bedeutung von Nutzpflanzen und -tieren für den Menschen anhand konkreter Beispiele aus ihrer Umgebung klar. Ebenso bekamen sie einen Einblick in die Berufe der Landwirtschaft. Sie erlebten, wie Kühe gemolken werden, und sahen, was Rinder fressen, damit sie gesund bleiben und gute Milch produzieren. Die versierte Erlebnisbäuerin veranschaulichte den Kindern den Weg vom Huhn zum Ei und erklärte den Prozess der Eiablage und der Brutpflege, wofür sie sich kurz vor Ostern besonderes interessierten. Der emotionalste Moment war die Taufe

eines kleinen Kälbchens, das gerade auf dem Hof geboren wurde. Die Kinder entschieden sich demokratisch für den Namen "Benni" und waren ganz aufgeregt, das junge Tier zu beobachten und mehr über seine Entwicklung zu erfahren. Der lehrreiche Ausflug wird den Schülerinnen und Schülern aufgrund des großen Engagements von Frau Tamara Wirth unvergessen in Erinnerung bleiben.

## Mit **Sicherheit** auch in Zukunft Ihre zuverlässige Autowerkstatt in Spiegelau!

Seit Januar 2009 nun auch Mehrmarkenpartner



Selbstverständlich sind wir auch weiterhin Ihr Ansprechpartner

für Verkauf und Reparatur sämtlicher FIAT-Fabrikate.

## Auto LINDNER

Palmberger Str. 13 · 94518 Spiegelau Tel.: 08553-1002 · Fax: 08553-1014 · www.auto-lindner.de

### ■Edeka-Escherich hat ein Herz für die Bücherei



Tu Gutes – wir reden darüber. Schon mehrmals hat der örtliche Edeka Markt Escherich Organisationen unterstützt, die sich ehrenamtlich engagieren und/oder einen sozialen Hintergrund haben.

Für die Bücherei trifft beides zu: Sie wird rein ehrenamtlich geführt und bietet allen Leserinnen und Lesern, ob groß oder klein, die Möglichkeit, sich preiswert mit Lesestoff einzudecken. Groß geschrieben wird auch die Leseförderung in Form der Aktion Bibfit für die örtlichen Kindergärten. Auch die Schulen besuchen die Bücherei gerne. Lesungen und Veranstaltungen werden regelmäßig – teilweise kostenlos – durchgeführt.

Mit der Pfand-Bon Aktion 2024 unterstützte Edeka-Escherich dieses Mal die Bücherei.

Mit großer Freude nahm Büchereileitung Elke Proßer-Greß eine Spende aus den Händen der Marktleiterin Erika Höcker und deren Stellvertreter Harald Winkler entgegen.

Die Spende fließt zu 100 % in den Büchereinkauf – natürlich vor Ort in Spiegelau, versteht sich.





## ■ Tennisjugend bei den BMW Open



Internationales Spitzentennis erlebten die Kinder und Jugendlichen des TC Spiegelau sowie ihre Betreuer bei den BMW Open auf der Anlage des MTTC Iphitos am Englischen Garten in München.

Beim Tennisclub Spiegelau wird viel für den Nachwuchs auf die Beine gestellt. So wurde kürzlich eine Fahrt nach München organisiert, um bei den BMW Open auf der Anlage des MTTC Iphitos den Stars von heute und morgen beim Ausüben ihres Sports zuzuschauen.

Aber nicht nur die Matches auf der großen Anlage im Englischen Garten mit insgesamt 17 Tennisplätzen beeindruckte die Spiegelauer. Auch das ganze Drumherum war für die 21 Kinder und Jugendlichen im Alter von fünf bis 16 Jahren sowie ihren sechs Betreuern spannend und eine tolle Erfahrung. Zugleich fand abseits der Tennisplätze auch der sogenannte "Kids Day" statt, der dem Tennisnachwuchs ein buntes Unterhaltungsprogramm mit zahlreichen Mitmachaktionen bot.

Zu den Teilnehmern der diesjährigen BMW Open gehörten Tennis-Hochkaräter wie die deutsche Nummer eins und aktuell Weltranglistendritte Alexander Zverev oder der amerikanische Shootingstar Ben Shelton. Mit sehr guten Zuschauerrängen in dem 6000 Zuschauer fassenden Center Court konnte die Gruppe des TC Spiegelau drei spannende Spiele der Profis verfolgen. Höhepunkt war der Zwei-Satz-Sieg von Alexander Zverev gegen den Franzosen Alexandre Müller. Die Jugendlichen erlebten dabei hautnah die Spannung und den Nervenkitzel eines erstklassigen Tennisturniers und

ließen sich von der beeindruckenden Atmosphäre im Stadion mitreißen

Der abwechslungsreiche Ausflug zu den BMW Open mit seinen vielen Eindrücken sei für die Teilnehmer ein tolles Erlebnis gewesen und habe sicher alle für den bevorstehenden Saisonstart des Tennisclubs noch besonders motiviert, so das Fazit von TC-Vorstand Kurt Moser. Ein großes Lob galt Jugendwartin Pamela Friedl, die die Fahrt nach München bestens organisiert hatte.

Weil beim TC Spiegelau viel Wert auf die Nachwuchsarbeit gelegt wird, weist Moser auch darauf hin, dass Kinder und Jugendliche beim Tennisclub jederzeit den "weißen Sport" ausprobieren und zum Training hinzustoßen könnten und man sich darüber sehr freuen würde. Regelmäßig finden auch kostenlose Schnupperstunden statt. Die Tennisschläger werden dabei vom Verein gestellt.

Helmut Döringer

## Massagepraxis Norbert Klose

Hauptstr. 28 • 94518 Spiegelau • Tel.: 08553/6390 • Fax: 08553/978947

- ✓ Osteopathie
- ✓ Manuelle Therapie
- ✓ Atlas-Therapie
- ✓ CMD-Therapie
- ✓ Tuina-Therapeut
- ✓ Lymphdrainagetherapeut
- ✔ APM-Therapeut
- ✓ NMT-Therapeut

- ✓ Sanfte Chiropraktik
- ✔ Dorn/Breuß-Therapeut
- ✓ viszerale Osteopathie
- ✓ Kranioosteopathie
- ✓ Kinesio-Taping
- ✓ Sportphysiotherapeut
- **✓** Fußreflextherapeut

### ■Gläserne Ostereier

#### Ausstellung in der Galerie für Glasschliff in Spiegelau



Vor über 500 Jahren wurde in Spiegelau an der Schwarzach die erste Glashütte von Erasmus Mospurger gegründet. Eine Urkunde, die dies bestätigt, stammt aus dem Jahr 1521. Heute ist zwar die Zeit der Glashütten vorbei, aber Glaswissenschaft und Glaskunst gehören immer noch zu Spiegelau. Die Wissenschaft beschäftigt sich mit den schier unendlich vielen Möglichkeiten, Glas technisch zu nutzen. Die Glaskunst zeigt, dass auch bei profa-

nen Alltagsgegenständen aus Glas der künstlerische Genius eine große Rolle spielen kann. Im Glasmacher 4/2024 erschien ein Artikel über den Spiegelauer Glaskünstler Erwin Schmierer, der insbesondere durch seine wiederentdeckte altrömische Technik der Diatretgläser, aber auch durch Techniken des Glasgusses und des "Pâte de Verre" bekannt ist.

Zu Ostern bietet sich an, einmal eine Besonderheit in der Glaskunst hervor

Die Bücherei hat geöffnet Mittwoch und Freitag

> von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Zu finden übrigens auch auf facebook und Instagram

Vorbeischauen lohnt sich!





brennholz baumfällung

- **▲** Brennholzhandel
- ▲ Fällung von Gartenbäumen
- **▲** Durchforstungen
- ▲ Käferholzeinschlag
- ▲ Holzrückung

Hüttenweg 8a · 94556 Neuschönau Tel. 08558/2443 · Mobil 0175/2644159

Email: brunnhoelzlmartin@web.de



#### Was muss ich beachten?

- Der DorfBUS verkehrt Montag, Donnerstag und Freitag auf den angegebenen Touren nur dann, wenn er von einem Fahrgast telefonisch oder per e-Mail angefordert wird.
- Hierbei muss die Fahrt mindestens 1 Stunde vor der im Fahrplan dargestellten Abfahrt bei der Mobilitätszentrale des Landkreises Freyung-Grafenau angemeldet werden – Fahrten vor 9.30 Uhr am Vortag. Anmeldezeiten: Montag – Donnerstag 8 – 15 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr
- Für weitere Infos stehen die Gemeinde Spiegelau unter Tel. 08553-96000 und unsere Seniorenbeauftragte Elisabeth Praus Tel. 08553-2265 gerne zur Verfügung.

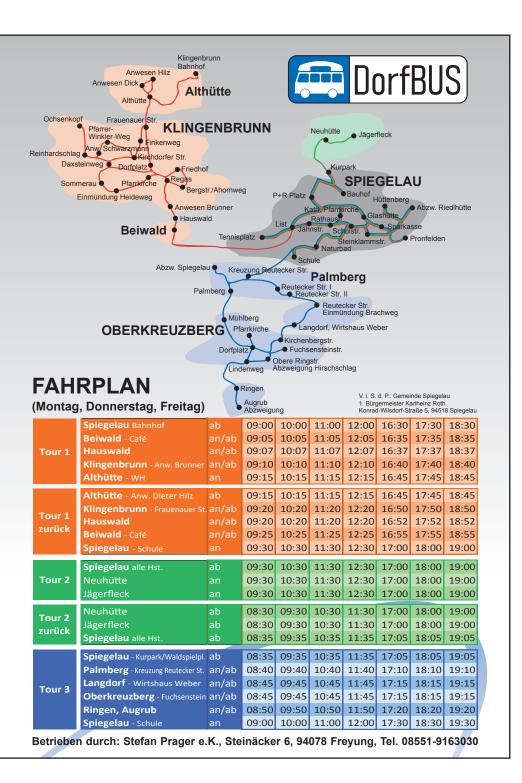


zu heben: Gläserne Ostereier. Das Ei besitzt keinen Anfang und kein Ende und ist der Ursprung allen Lebens. Das Glas-Ei wurde von den Glasmachern und Veredlern in der Karwoche gefertigt und diente oft als Liebesgabe für die Angebetete.

Schon seit vielen Jahren findet in der Galerie für Glasschliff des Spiegelauer Glaskünstlers Klaus Büchler in der Osterwoche eine Ausstellung mit gläsernen Ostereiern statt. Zu sehen waren in diesem Jahr gläserne Eier und Objekte aus der Werkstatt des Künstlers, aber auch Exponate von anderen

bekannten Glaskünstlern wie z.B. Christian Schmid, Monika Breitschopf †, Hans Breu, Thorsten Schubert (Theresienthal), Johann Blöchinger, u.v.m, hohl und massiv, mit Außen - und Innenüberfang, unterschiedlichen Glasmachertechniken, kunstvoll bemalt, graviert, in allen Farben, in der ganzen Vielfalt des traditionellen Glasschliffes -Gravur und Malerei bis hin zum gestalteten Objektei. Bilder aus der Ausstellung lassen sich im Internet auf der Website des Künstlers betrachten: www.klausbuechler.de.





## Berghütten im Nationalpark

#### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Racheldiensthütte:

Von Mai - Ende Oktober Täglich von 9.30 Uhr - 18.00 Uhr

#### Lusenschutzhaus

Täglich von 9.00 Uhr - 20.00 Uhr

#### Schutzhaus Falkenstein

Von Mai - Oktober Täglich von 10.00 Uhr -17.00 Uhr



### ■Wo geht das Rohr im Klo hin?



Klasse 4a vor dem Klärwerk Spiegelau mit v. l. Willi Biermeier, Erich Bachmann, Florian Joachimsthaler und Michael Schwankl

Die Klasse 4a der Grundschule Spiegelau ging mit ihrer HSU-Lehrerin Corinna Lerach-Wirsich auf dem Unterrichtsgang ins örtliche Klärwerk dem umfangreichen Lehrplanthema "Wasser" wortwörtlich auf den Grund.

Bürgermeister Karlheinz Roth und Willi Biermeier begrüßten die Klasse und freuten sich über deren reges Interesse an gemeindlichen Einrichtungen. Erich Bachmann verschaffte den wissbegierigen Schülern einen digitalen Überblick auf dem Bildschirm der Büroräume über die gesamte Anlage, die 2008 saniert wurde. Auf dem Schemabild wurden die einzelnen Reinigungsstufen verdeutlicht, die zuvor im Klassenzimmer in einem Versuch mit Gabel, Sandfang und Lineal ausprobiert wurden. Alle Fragen der Kinder wurden kompetent und anschaulich beantwortet, beispielsweise dass es 20 bis 24 Stunden dauere, bis das Wasser wieder sauber sei. Florian Joachimsthaler machte im Labor

den Absetzvorgang der Klärflocken und somit die einzelnen Klärstufen in verschiedenen Gefäßen sichtbar. Unterm Mikroskop zogen Mikroorganismen die Aufmerksamkeit der Schüler auf sich: Pantoffel-, Glocken- und sogar Bärtierchen wurden bestaunt. Millionen von diesen Tierstämmen brauchen im neun Meter tiefen Belebungsbecken acht Stunden für die biologische Reinigung. Die kindgerechte und aufschlussreiche Führung durch das gesamte Klärwerksgelände hinterließ bleibende Eindrücke bei den Schülern, die sich einig waren, kostbares Trinkwasser sinnvoll zu nutzen.





## Friedl & Harant

**Metallbau** GmbH Planung · Fertigung · Montage

- · Metallbau
- · Edelstahlverarbeitung
- · Bauschlosserei
- · Schweißfachbetrieb
- · Maschinenbau
- · Maschineninstandsetzung

#### Oberkreuzberg

Industriestraße 4 · 94518 Spiegelau Tel. 08553 / 6966 · Fax 6969

## Mitgliederversammlung des Fördervereins TAZ Spiegelau

#### Unterstützung für Forschung und Studierende im Fokus

Spiegelau – Am letzten Mittwoch im März fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins TAZ Spiegelau im örtlichen Pretzfelder-Saal statt. Der Verein war maßgeblich daran beteiligt, das Zentrum 2012 nach Spiegelau zu holen und hat sich mittlerweile als verlässlicher Unterstützer von Forschung und Studierenden etabliert. Der erste Vorsitzende des Vereins und erster Bürgermeister der Gemeinde Spiegelau, Karlheinz Roth, begrüßte die anwesenden Mitglieder und gab einen Überblick über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. Dazu gehörte neben der Unterstützung der Forschung mit Sachmitteln, wie z.B. einem Pyrometer zur Temperaturmessung und Kieselglastiegeln zum Schmelzen im Durchsichtofen, auch eine Studentenexkursion ans TAZ sowie weitere Veranstaltungen. Dabei war das Highlight die Vernissagen zur jährlichen Kunstausstellungen, diesmal von und mit Erhard Köck: Mit über 180 Besucherinnen und Besuchern wurde ein neuer Rekord erzielt und das Fassungsvermögen des Pretzfelder-Saals gesprengt. Gut besucht war auch der Tag der offenen Tür, der am Montag des Heimatfestes stattfand.

Den Blick auf die weiterhin zufriedenstellenden Finanzen des Vereins gab Kassenprüfer Lukas Spindler, der dabei auch die Schatzmeisterin Elke Griedl vertrat. Im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Den Bericht über die Aktivitäten am TAZ übernahmen Prof. Harald Zimmermann und der operative Leiter, Michael Schmitt. Dabei gaben Sie einen breiten Überblick über die aktuellen Forschungsthemen und stellten fest, dass das Jahr 2024 sehr ambivalent war: Trotz großer Anstrengungen



waren mehr als 10 Projektanträge erfolglos, während parallel dazu Rekordumsätze durch Auftragsforschungen und Dienstleistungen erzielt wurden.

Insgesamt waren sich alle einig, dass Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen TAZ und Förderverein hervorragend funktioniert und man sich schon auf das nächste Event vorbereitet und freut: Wie schon üblich, wird im Anschluss an das Zwieseler Fachschulkolloquium am TAZ weiter fachgesimpelt, um dann direkt in die Vernissage "Wissenschaft trifft Kunsthandwerk" überzugehen. Damit beginnt am 6. Mai feierlich die Ausstellung von Tobias Lagerbauer, die bis Mitte September täglich Besuchern zugänglich sein wird. Sie wird mit einer Finissage und der gleichzeitigen Einweihung der neuen Schmelzwanne am TAZ abgeschlossen werden.



#### Bagger- u. Hausmeisterarbeiten

Hermann Weber Hirschschlager Str. 5 94518 Oberkreuzberg **Tel.:** 08553/2978

**Mobil:** 01713201960

- > Baggerarbeiten aller Art
- > Gebäudetrockenlegung
- $\>\>\>\>\> Baumf\"{a}llar beiten$
- > Errichtung von Teichanlagen
- > Garten- und Landschaftspflege
- >>>> In stand setzung sarbeiten
- ) und div. andere Arbeiten auf Anfrage



## getränke



- · VORTEILE NUTZEN
- FLASCHENPUNKTE SAMMELN PRÄMIE SICHERN



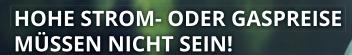
www.getraenke-degenhart.de



/getraenkedegenhart (g) #getraenkedegenhart



Jetzt scannen!



Wir finden das beste Angebot und wickeln alles ab – GEBÜHRENFREI.



#### **DAS BIETEN WIR**

- → Persönlicher Ansprechpartner
- → Unser Kundenkreis umfasst Privat-.
- → Wärme-/Heizstrom, HT/NT, RLM
- → Natürlich auch 100 % Öko-Tarife
- → PHOTOVOLTAIK & SPEICHERTECHNIK: gerne vermitteln wir Ihnen einen Fachberater

#### DAUERHAFT IN GUTEN HÄNDEN

- → Vor Vertragsende neue Preiskontrolle
- → Berücksichtigung von Änderungen
- → Wechselservice inkl. Kündigung
- → Neueinzug- und Umzugservice
- → Anpassungen

Wir arbeiten nur mit renommierten und zuverlässigen Energieversorgern sowie Stadtwerken in Deutschland zusammen.

Worauf warten? Wechseln leicht gemacht -Wechseln leicht gemacht -Schneller Service und spürbare Ersparnis.



#### SIE HABEN FRAGEN? WIR HELFEN GERNE

#### **Michael Farkas**

- Prunngasse 29, 94032 Passau Watzlikstraße 27, 94518 Spiegelau
- **C** 0851 / 200 94 332 0175 / 56 464 54 (gerne via Whatsapp)
- m.farkas@kuk-energievertrieb.de

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung. Hier Anfrage stellen



## ■ 30. Ortsmeisterschaft der St. Härmann-Schützen Oberkreuzberg

Die "Beisepp'ns" holen das Tripple



Von links: Schützenmeister Tom Haban, Sportleiterin Charlotte Feneis, Erhard Wawrzek Kaninchenzuchtverein, Die Beisepp'ns Kathrina, Rudi, Ilse und Luca, Melanie Moser-Roth und Bürgermeister Karlheinz Roth CSU

Zur Siegerehrung im Schützenheim im Gemeinde- und Pfarrzentrum Oberkreuzberg konnte Schützenmeister Tom Haban eine grosse Anzahl von schiessinteressierten, hauptsächlich aus dem Altgemeindebereich Oberkreuzberg, begrüßen. Unter den Gästen befanden sich auch das aktive Ehrenmitglied Erich Haban und Bürgermeister Karlheinz Roth, welche sich Beide auch am Wettbewerb beteiligten.

Der Wettbewerb, welcher bereits zum 2.Mal in der Winterzeit stattfand, wird rege angenommen und so konnte der Schützenmeister auch in diesem Jahr wieder mehr und 2 neue Mannschaften mit der Fa. Waldhauser und der Kanzlei Grimm begrüßen. Es ist erfreulich, dass sich nach der Ortsmeisterschaft oft neue Mitglieder dem Verein anschließen, so konnte der Mitgliederstand im letzten Jahr um 6 Schützinnen und Schützen gesteigert werden. Er verwies auch darauf dass es nicht alltäglich sei, einen Wettbewerb in diesem Format bereits seit 30 Jahren erfolgreich am Leben zu erhalten.

Um die Chancengleichheit zu verbessern, lies sich das Organisationsteam in diesem Jahr eine Neuerung einfallen. Es wurde erstmals auf "Dartscheiben" ohne Probeschüsse geschossen. Diese Änderung zeigte bereits seine Wirkung und Schützen, welche sich bisher mit niedrigen Ergebnissen plagen mussten, konnten mit besseren Werten auftreten. Aber auch dieser Wettbewerb zeigte seine Tücken auf.

Vor der Siegerehrung, durchgeführt von Kathrina Friedl und Charlotte Feneis, wurde gemunkelt, wer dem höchst möglichen Ergebnis von 2400 Punkten am nächsten kommen würde.

In der Mannschaftswertung, es treten jeweils 4 Schützen mit höchstens 2 in der Gaurunde Aktiven an, siegte bereits zum 3. Mal in Folge die Mannschaft der Beisepp'ns mit 984 Punkten. Es gingen Kathrina Friedl 357 Punkte, Luca Menacher 280 Punkte, Ilse 216 Punkte und Rudi Friedl 131 Punkte, an die Stände. Senior Rudi, welcher in früherer Zeit für die Feuerwehr antrat, wird bei der Anzahl von Ortsmeistertiteln so schnell nicht mehr einzuholen sein, es war bereits sein 13. Sieg.

Den 2. Platz mit 799 Punkten holte sich die Mannschaft der CSU mit Melanie Moser-Roth 359 Punkte, Daniel Burghart 186 Punkte, Bürgermeister Karlheinz Roth 135 Punkte und Corinna Kornexl mit 119 Punkten.

Der 3. Rang ging an den Kaninchenzuchtverein welcher 779 Punkte erzielte, mit Verena Praml 271 Punkten, Erhard Wawrzek 250 Punkte. Helga Sedlmeier 135 Punkten und Antonia Sedlmeier mit 135 Punkten. Bei den ersten 3 Mannschaften traten gesamt nur 2 aktive Schützen an. Den 4.- 5. Rang erreichten alle angetretenen Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehr. FFW 1 erzielte 775 Punkte, FFW 3 763 Punkte und FFW 2 668 Punkte. Tom Haban zollte der Feuerwehr großen Respekt für die zahlreiche Teilnahme und die gute Zusammenarbeit im Jugendbereich.

Die Einzelwertung gewann Melanie Moser Roth mit 359 Punkten vor Kathrina Friedl mit 357 Punkten und Luca Menacher mit 280 Ringen. Auf den weiteren Plätzen folgten Verena Praml 271 Punkte, Elias Hilpert 262 Punkte, Erhard Wawrzek 250 Punkte, Karl Garhammer 248 Punkte, Kerstin Braumandl-Zwicker 219 Punkte, Rafael Rolli 218 Punkte und Ilse Friedl 216 Punkte.

Im Duell der Gemeindeoberhäupter siegte in diesem Jahr "Pepone" mit Bürgermeister Karlheinz Roth vor "Don Camillo" mit Pfarrer Tobias Keilhofer. Hier waren im Vergleich zum letzten Jahr Leistungsverbesserungen erkennbar.

#### Alle Termine nur unter Vorbehalt!

Kath. Pfarrverband Spiegelau (Spiegelau, Riedlhütte, Oberkreuzberg, Klingenbrunn) Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenau und "Kirche + Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth. Dekanat Passau" laden ein:

#### Aus den katholischen Pfarreien:

#### Erstkommunionfeier

04.05. 10.00 Uhr in Klingenbrunn 11.05. 10.00 Uhr in Oberkreuzberg 18.05. 10.00 Uhr in Riedlhütte 25.05. 10.00 Uhr in Spiegelau

**Fatimafeiern** in Klingenbrunn: Dienstag, 13.05., 19:00 Uhr, Fatimafeier mit Lichterprozession Freitag, 13.06., 19:00 Uhr, Fatimafeier mit Lichterprozession Sonntag, 13.07., 19:00 Uhr, Fatimafeier mit Lichterprozession

Krankensalbungsgottesdienst am

Samstag, 28.06.2025 um 15:00 Uhr in Oberkreuzberg, anschließend Kaffee und Kuchen im Hotel Grobauer

#### Pfingstgottesdienste:

Pfingstsonntag, 08.06.2025: 8:30 Uhr in Klingenbrunn 8:30 Uhr in Riedlhütte 10:00 Uhr in Oberkreuzberg. Gestaltung: Kirchenchor 10:00 Uhr in Spiegelau

Pfingstmontag, 09.06.2025 8.30 Uhr in Klingenbrunn 8.30 Uhr in Riedlhütte 10.00 Uhr in Oberkreuzberg 10.00 Uhr in Spiegelau

#### Fronleichnamsfeste

Donnerstag, 19.06.2025 9.00 Uhr, Gottesdienst mit anschl. Prozession in Spiegelau, anschl. Weißwurstfrühstück 10:00 Uhr, Gottesdienst mit anschl. Prozession in Oberkreuzberg, anschl. Pfarrfest in der Kaninchenzuchtvereinshalle

#### Fronleichnamsfeste

Sonntag, 22.06.2025 9.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Prozession in Riedlhütte, anschließend Weißwurstfrühstück 9.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Prozession in Klingenbrunn, anschl. Weißwurstfrühstück im Pfarrheim

Freitag, 18.07.2025, 9:00 Uhr, H1. Firmung in Spiegelau

Sonntag, 20.07., 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für Spiegelau-Riedlhütte in Riedlhütte, anschl. Pfarrfest am Platz vor dem Pfarrsaal

Sonntag, 20.07., 8:30 Uhr, Gottesdienst, anschl. Weißwurstfrühstück im Pfarrzentrum Oberkreuzberg durch den Förderverein Pfarrkirche St. Magdalena Oberkreuzberg

Sonntag, 27.07., 10:00 Uhr, Gottesdienst anlässlich Christophorusfest in Wolfertschlag

#### Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe

14.08. 17.00 Uhr Festgottesdienst in Spiegelau 14.08.18.30 Uhr Festgottesdienst in Riedlhütte 15.08. 8.30 Uhr Festgottesdienst in Oberkreuzberg 15.08.11.00 Uhr Festgottesdienst mit

170jährigen Jubiläum des Holzhauervereins am Waldfestplatz Ludwigstein, Gestaltung: Liederkranz

Samstag, 23.08. 18.00 Uhr "Sitzweil" des Pfarrgemeinderates auf dem Waldfestplatz nach dem Gottesdienst

#### Aus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Grafenau:

Christi Himmelfahrt, 29. Mai 2025 – 10:00 Uhr Gottesdienst "Wo Gott wohnt", danach gemeinsamen Imbiss in der Martin-Luther-Kirche Spiegelau

Konfirmation, 6. Juni 2025 um 10:00 Uhr in der Christuskirche in Grafenau

Sonntag, 06.07.25 um 14:00 Uhr Familien-Gottesdienst, Christuskirche Grafenau, anschl. Gemeindefest



#### Kirche und Tourismus Bayerwald im Evang.-Luth. Dekanat Passau

Diakonin Gabi Neumann-Beiler Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau Tel. 08553-6558 email@diakonin.info Gabriela.Neumann-Beiler@elkb.de www.diakonin.info

#### Gottesdienste, Andachten, Gespräche und mehr:

#### "Balsam für die Seele" – Meditativer Abendgottesdienst

Martin-Luther-Kirche Spiegelau, jeweils 19:00 Uhr sonntags, 18. Mai, 22. Juni, 20. Juli 2025, 17. August 2025

#### Offenes liturgisches Singen für ALLE "Wenn Engel und Menschen miteinander singen"

Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau samstags, 24. Mai und 5. Juli 2025, jeweils 18:00 Uhr

#### Ökumenische Abendvesper "In der Weite des Himmels"

Christi Himmelfahrt, 28. Mai 2025, 18:00 Uhr, mit Maiumtrunk 9. Juli 2025, 18:00 Uhr, mit geselligen Beisammensein Martin-Luther-Kirche Spiegelau

#### Vergesst den Himmel nicht!"

Ökumenische Andacht auf der Naturkapelle Geyersberg, Freyung mittwochs 21.05., 25.06., 16.07., 20.08.2025 - 19:00 Uhr

Ökumenischer Tag der Schöpfung

#### "Gott, du hilfst Menschen und Tieren"

5. September 2025 – 17:30 Uhr – Waldspielgelände, Pavillon Musik: Blasmusikquartett Stadtkapelle Grafenau, Leitung Ingrid Grötzinger mit Pfr. Tobias Keilhofer. Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Lukas Laux und Team, Nationalpark Bayerischer Wald

"Weiß(nicht)Wurscht is" Weißwurstfrühstück und andere gute Gespräche über Gott und die Welt freitags, 23. Mai und 4. Juli 2025, jeweils 10:00 Uhr

Neuhütter Str. 6, Spiegelau mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Pfr. Tobias Keilhofer, Spiegelau Anmeldung unter: email@diakonin. info oder 08553-6558

Offenes Singen jeweils 11:00 Uhr Sonntag, 20.07.2025 – Kantor Rainer Timmermann Sonntag, 10.08. und 24.08.2025 – Kantorin Maron Fürst Christuskirche Grafenau

#### Wanderungen:

Ökumenische leichte meditative Wanderung im Tierfreigelände

## "Auf der Suche nach dem "bösen" Wolf"

(auch für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind) Freitag, 16. Mai 2025, 17:00 Uhr TP: Parkplatz Böhmstraße Gehzeit ca. 1 Std, Dauer 2 Std. mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Dr. Willi Hoff und Nationalparkmitarbeiter Günter Sellmayer

Ökumenische leichte meditative Wanderung

#### "Stille, Weisheit, Kraft – wenn der Geist weht"

(auch für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind)
Samstag, 07.06.2025, 18:00 Uhr
TP: Parkplatz Diensthüttenstraße
(Klosterfilz/Wanderweg Libelle)
Gehzeit ca. 0,45 Std, Dauer 2 Std.
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler,
Dr. Willi Hoff
und Nationalparkmitarbeiter Günter
Sellmayer

Leichte Wanderung am Knotenbach "Leben spüren – Natur erleben" Montag, 14.07.2025
TP: Sägewerk Halser in Forstwald, 15:30 Uhr mit Förster i.R. Werner Kirchner und Kurkantor Rainer Timmermann Gehzeit: 1,5 Std., Dauer 2,5 Std. danach Einkehrmöglichkeit im Moorhof Anmeldung unter 0800-0776650

Ökumenische meditative leichte Wanderung auf dem Seelensteig "NaturZEIT für die Seele"

freitags, 30. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 29. August 2025
TP: Parkplatz Park & Ride Spiegelau, Abfahrt Igel-Bus 15:45 Uhr
Gehzeit: 0,5 Std, Dauer ca. 2 Stunden u.a. mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Waldführer Dr. Willi Hoff oder

Ökumenische leichte meditative Wanderung

Richard Buchner

"Stille, Weisheit, Kraft – wenn der Geist weht" (auch für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind)
Samstag, 07.06.2025, 18:00 Uhr
TP: Parkplatz Diensthüttenstraße (Klosterfilz/Wanderweg Libelle)
Gehzeit ca. 0,45 Std, Dauer 2 Std. mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Dr. Willi Hoff und Nationalparkmitarbeiter Günter Sellmayer

Leichte Wanderung am Knotenbach "Leben spüren – Natur erleben" Montag, 14.07.2025 TP: Sägewerk Halser in Forstwald, 15:30 Uhr mit Förster i.R. Werner Kirchner und Kurkantor Rainer Timmermann Gehzeit: 1,5 Std., Dauer 2,5 Std. danach Einkehrmöglichkeit im Moorhof

Anmeldung unter 0800-0776650

#### Pilgern

## "Grenzen und Weite – den Blick in den Himmel"

Sonntag, 03.08.2025 von Teufelshäng/Grenze bis Mauth mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Waldführer Richard Buchner Dauer: ca. 6 Stunden (ohne Bus), Gehzeit: ca. 3,5 Stunden Treffpunkt: P+R Spiegelau 9:40 Uhr mit Igelbus oder 10:50 Uhr Teufelshäng Veranstalter: Nationalpark Bayerischer Wald, Kirche + Tourismus Bayerwald im Ev.-

Luth. Dekanat Passau
Anmeldung: 08553-6558

Leichte meditative Wanderung um das große Klosterfilz

#### "Vom Wert des Wassers in der Landschaft"

Freitag, 22.8.2025, 15.00 Uhr TP: Parkplatz Diensthüttenstraße mit Förster i.R. Werner Kirchner und Kantorin Marion Fürst Anmeldung unter 0800-0776650

#### **Konzerte:**

### Ökumenisches Konzert "MUSIK & Natur"

Kath. Pfarrkirche Spiegelau Samstag, 19.07.2025 um 19.30 Uhr Kurkantor Rainer Timmermann (Orgel) und Lydia Timmermann (Flöte) Gütersloh und Margarita und Karolina Wolf Klingen-

Margarita und Karolina Wolf, Klingenbrunn Bahnhof (Violine und Gesang) u.a. mit Werken von Buxtehude, Telemann, Corelli, Bach, Händel, Schütz

und Vivaldi Eintritt frei

## "Mit der Kirchenmaus auf der Suche nach den 1000 Tönen".

Kinderorgelkonzerte – ca. 25 Minuten kath. Kirche Spiegelau Mittwoch, 23.07.2025 – 9:30 Uhr und 10:15 Kurkantor Rainer Timmermann, Gütersloh (Orgel) Eintritt frei

#### "Musik vom Feinsten"

International bekannte Musiker bringen Hörgenuss nach Spiegelau Klassisches Konzert mit Bulat Budaev, klassische Gitarre und Oleksandr Kornieiev, Ouerflöte Sonntag, 10.08.2025 um 17.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Spiegelau mit Werken und eigenen Bearbeitungen von W.A. Mozart, L. van Beethoven, J.S Bach, F. Schubert und andern großartigen Komponisten Eintritt frei.

#### "Maria zart, von edler Art"

ökumenisches Konzert kath. Kirche Spiegelau Samstag, 23.08.2025, 20.00 Uhr mit Werke von Nicolaus Bruhns, Paul Hofheimer, Arnolt Schlick, Heinrich Scheidemann, Hans Leo Hassler, Franz Liszt, Cécile Chaminade, Andres Uibo und Emma Louise Ashford Rüdiger Thomsen-Fürst (Blockflöten) und Marion Fürst (Orgel)

Weitere aktuelle Veranstaltungen zu Kirche und Tourismus finden Sie auf dem QR-Code



Kirche und Tourismus Bayerwald

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne und Veranstaltungen können Sie erfahren im kath. Pfarrbüro Spiegelau, Tel. 1252 oder evang.-luth. Pfarrbüro Grafenau 08552-1385 oder übers Internet www.pfarrei-spiegelau.de www.pfarrei-oberkreuzberg.de www.pfarrei-klingenbrunn.de www.evangelisch-grafenau.de

## ■ Neues Buch im Ohetaler Verlag

Ein neuer Kriminalroman vom Frauenauer Krimiautor Ossi Heindl ist im Ohetaler Verlag erschienen.

Max Esterl löst seinen 12. Fall. Der Titel des neu erschienenen Krimis lautet: **Max Esterl und die Monsterdrohnen.** 

Esterl, ein pensionierter Kriminalkommissar will nur seinen wohlverdienten Ruhestand im abgeschiedenen Bayerischen Wald genießen, aber da wird er schon wieder in einen Kriminalfall verwickelt. Er wird von Drohnen attackiert, die ihm das Leben zur Hölle machen. Max Esterl, der schon so viele Fälle im Bayerisch-Böhmischen Grenzgebirge gelöst und so viele Verbrecher zur Strecke gebracht hat, wird plötzlich vom Jäger zum Gejagten. Nun braucht er die Hilfe seiner Freunde.

Erhältlich im Ohetaler Verlag, Preis 14,90 €





### Sandro Hilpert

- Select Shop
- Autowäsche
- Getränkemarkt
- Presse Fachgeschäft

Palmberger Straße 40 94518 Spiegelau

Tel. (0 85 53) 9 11 50 Fax (0 85 53) 9 11 51

## Herzlichen Dank an unsere Wahlhelfer – Ihr Engagement zählt!

Liebe Wahlhelferinnen, liebe Wahlhelfer,

das Wahlamt der Gemeinde Spiegelau bedankt sich herzlich für den Einsatz bei der Bundestagswahl 2025! Ihre Sorgfalt, Ihre tatkräftige Unterstützung und Ihr Durchhaltevermögen haben dazu beigetragen, dass die Wahl reibungslos und demokratisch einwandfrei durchgeführt werden konnte.

Ohne den ehrenamtlichen Einsatz wäre die Durchführung einer Wahl nicht möglich!

Gleichzeitig möchten wir bereits jetzt einen Blick in die Zukunft werfen:

Am 08. März 2026 stehen die Kommunalwahlen an. Sollten Sie Interesse haben, als Wahlhelfer mitzuwirken, melde Sie sich gerne bei uns in der Verwaltung unter 08553/9600-10 oder -12. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen!

In diesem Sinne nochmal herzlichen Dank an alle – bis zur nächsten Wahl!

Ihr Wahlamt





## Kindergartenkinder auf fröhlicher Osterhasensuche im Rosenium

Ein Tag mit vielen Begegnungen und süßer Überraschung



Am 15. April 2025 durften unsere Spiegelauer Kindergartenkinder einen ganz besonderen Ausflug machen. Gemeinsam besuchten wir das Rosenium in Spiegelau und wurden herzlich von Sonja Hanke empfangen. Anlass war eine liebevoll vorbereitete Osterhasensuche, bei der die Kinder

mit großer Freude und strahlenden Augen auf Entdeckungstour gingen. In den Gängen und Räumen des Roseniums waren für alle Kinder des Kindergarten Spiegelau Schoko-Hasen versteckt. Die Kinder waren voller Eifer dabei und hatten großen Spaß, die versteckten Hasen aufzuspüren.

Es war ein fröhliches Miteinander der Generationen, das von allen Beteiligten ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Die Kooperation mit dem Rosenium ist für uns von großer Bedeutung, und zeigt wie wertvoll der Austausch zwischen Jung und Alt sein kann.





## Hobelsberger

Bau- und Möbelschreinerei

- Möbel
- Küchen
- Türen
- Treppen
- Böden
- Holz- und Kunststofffenster
- Glasreparaturen NEU!





Palmberger Straße 63 • 94518 Spiegelau Tel.: 08553/1795 • Mobil: 0175/3888993

## ■ Einfacher und schneller zum neuen Ausweis oder Pass

Ab November werden neue Verfahren für das Beantragen und Erhalten von Ausweisdokumenten eingeführt.

Die Bundesregierung hat heute eine Verordnung beschlossen, mit der mehrere Verfahrensschritte bei der Beantragung und Herausgabe von Personalausweisen, Reisepässen und elektronischen Aufenthaltstiteln einfacher und komfortabler werden. Die neuen Verfahren werden schrittweise ab November 2023 bis Mai 2025 eingeführt.

Ab dem 1. November genügt es, wenn Bürgerinnen und Bürger den Erhalt des PIN-Briefes für ihren Online-Ausweis in Textform bestätigen. Dadurch können Personalausweise, Reisepässe und elektronische Aufenthaltstitel an Dokumentenausgabeautomaten abgeholt werden, sofern diese vor Ort vorhanden sind. Ein Termin für die Abholung der Dokumente in der Behörde ist dann nicht mehr nötig.

Mit der PIN ihres Online-Ausweises können Bürgerinnen und Bürger weit über 200 Online-Dienste von Behörden und Unternehmen sicher und unabhängig von ihrem Aufenthaltsort in Anspruch nehmen.

Weitere Erleichterungen werden bis zum Frühjahr 2025 umgesetzt.

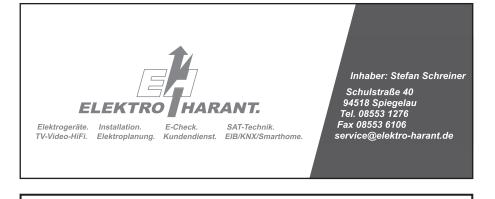
- Bürgerinnen und Bürger werden ihren PIN-Brief direkt bei der Antragsstellung in der Behörde erhalten und nicht mehr per Post.
- Außerdem können sie sich, auf Wunsch und gegen eine Gebühr, die beantragten Ausweisdokumente direkt vom Hersteller an ihre Meldeanschrift schicken lassen – auch damit entfällt der Termin für die Abholung neuer Ausweisdokumente.



• Ab Mai 2025 werden ausschließlich digital vorliegende biometrische Lichtbilder für neue hoheitliche Dokumente genutzt. Die Lichtbilder werden entweder in der Behörde erstellt oder bei Fotografinnen und Fotografen. Die biometrischen Lichtbilder entsprechen dann immer den internationalen Vorgaben. Die Einhaltung dieser Vorgaben für die Lichtbilder ermöglicht eine sichere und schnelle Identifizierung. Bürgerinnen und Bürgern sollen dadurch Unannehmlichkeiten insbesondere bei einer Grenzkontrolle erspart werden. Deshalb überprüfen die Behörden vor Ort die Identität einer antragstellenden Person, erfassen deren biometrische Daten und achten auf Konformität zu den Biometrie-Vorgaben. Zudem erhöht das neue Verfahren die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger vor einem Missbrauch ihrer Ausweisdokumente: Die durchgehend digitale Bearbeitung stellt sicher, dass ihre Lichtbilder nicht manipuliert werden können.

Auszug aus der Pressemitteilung des BMI vom 11.10.2023





#### Rechtsanwälte Greß

Rüdiger Greß | Lukas Greß

Stadtplatz 9 94481 Grafenau

Tel. 0 85 52 / 37 03 o. 9 15 85 Fax 0 85 52 / 25 61 E-Mail: ra.gress@t-online.de

#### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Forderungsbeitreibung
- Ehe- und Familenrecht
- Arbeitsrecht

#### Interessenschwerpunkte:

- Straßenverkehrsrecht
- Erbrecht

## ■ Was bedeutet "Ratschn" an Ostern?



## Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

#### Gerne!

Ihre Ansprechpartner: Margit und Thomas Lindner info@auto-lindner.de Tel. 08553 1002

Auch heuer ging wieder eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen in Palmberg von Haus zu Haus mit lautem Geklapper. Doch was bedeutet das?

"Ratschen an Ostern" ist ein alter Brauch, der vor allem in katholisch geprägten Regionen im deutschsprachigen Raum – zum Beispiel in Österreich, Bayern oder Südtirol – verbreitet ist. Das "Ratschen" bezieht sich auf das Geräusch, das mit sogenannten Ratschen oder Klappern erzeugt wird – das sind meist hölzerne Lärminstrumente, die durch das Drehen oder Schlagen einen lauten, schnarrenden Ton von sich geben.

Der Brauch findet in der **Karwoche**, speziell von **Gründonnerstag bis Karsamstag**, statt. In dieser Zeit verstummen laut kirchlicher Tradition die Kirchenglocken – es heißt oft, "die Glocken fliegen nach Rom". Stattdessen übernehmen die Ratschenkinder deren Aufgabe und kündigen mit ihren Ratschen die Gebetszeiten und Gottesdienste an.

Sie gehen dabei oft in kleinen Gruppen durch das Dorf und rufen Sprüche wie:

"Wir ratschen, wir ratschen zum englischen Gruß, den jeder katholische Christ beten muss! Kniets nieder, kniets nieder auf eure Knie, bet's drei Vater unser und oa Ave Marie."

Am Ende der Aktion – meist am Karsamstag – bekommen die Kinder als Dankeschön oft Geschenke: Geld, Eier oder Süßigkeiten

#### Fazit:

Das Ratschen an Ostern ist ein schöner, lebendiger Brauch, der Gemeinschaft fördert und die besondere Stille der Karwoche betont. Als Abschluss kehren die Kinder alljährlich bei der Jugendbeauftragten Sabrina Botschafter zum Mittagessen ein und verteilen ihr Geld gerecht unter den Kindern auf.



#### Neuer Meister für Neuschönau

#### 26-jähriger legt Meisterprüfung im Maurerhandwerk als Jahrgangsbester ab



Ganze 20 Monate intensives Lernen, mit dem Pendeln zwischen dem elterlichen Wohnhaus und der Fachschule für das Bauhandwerk in Landshut, liegen nun hinter Ihm: Der 26-jährige Karl Schreiner jun. aus Neuschönau hat es geschafft und den Meistertitel 2024 im Maurerhandwerk mit einem herausragenden Notendurchschnitt von 1,43 als Jahrgangs-

bester abgelegt. Für die Spitzenleistung und das hohe entgegengebrachte Engagement wurde er sogar von der Schlagmann-Edmüller Stiftung, welche Nachwuchstalente im Bauhandwerk fördert, mit einer Geldprämie ausgezeichnet. Im Jahr 2019 schloss er die Gesellenprüfung erfolgreich ab und erhielt bereits damals von der Regierung von Niederbayern eine Anerkennungsurkunde für einen hervorragenden Berufsschulabschluss. Nach Lehre blieb er anschließend für einige Jahre im elterlichen Betrieb tätig und konnte hierbei praktische Erfahrungen sammeln, sowie sein Wissen weiter ausbauen intensivieren.

Mit dem Meisterbrief in der Tasche ist er seitdem wieder im Familienbetrieb als Betriebsleiter aktiv und führt diesen zusammen mit seinem Vater Karl Schreiner sen. Diesen möchte er auch in Zukunft in dritter Generation übernehmen und erfolgreich weiterführen. Die Firma Schreiner mit Team gratuliert dem jungen engagierten Meister und wünscht Ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute.





#### Ihr zuverlässiger Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Sanierungs- und Umbauarbeiten
- Transporte
- Abbruch- und Entsorgungsarbeiten
- Containerdienst
- Winterdienst
- Bauschuttrecycling uvm.

## Bauschuttannahme und Verkauf von:

### **Recyclingbaustoffen**

Sie wollen einen Baustoff, der

- kostengünstig,
- · qualitativ gleichwertig mit natürlichen Baustoffen,
- · geprüft, güteüberwacht und zertifiziert ist?

Dann kaufen Sie unseren uneingeschränkt verwertungsfähigen RC-Mix Körnung 0/63mm, RC-Betonkies 0/22mm, RC-Sand 0/4m, RC-Splitt 5/8mm, RC-Schrotten 8/63mm. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.schreiner-unternehmen.de

Für den Transport und Entsorgung stehen ca. 40 Container (von 5 – 35 m³) zum Verleih zur Verfügung, z.B. für Entsorgung von Bauschutt, Restmüll, Erdreich, etc.

Schreiner Karl ● Bagger- und Fuhrunternehmen; Schönangerstraße 16 ● 94556 Neuschönau; Tel.: 08558/96140 ● Fax: 08558/961414; Mobil: 0171/4965938; Email: info@schreiner-unternehmen.de; www.schreiner-unternehmen.de

## Seniorenclubs in Spiegelau und Klingenbrunn unter neuer Leitung

Mehr als 13 Jahre leitete Heidi Schwarzmann mit viel Engagement und Herzblut den Klingenbrunner Seniorenclub. Aus familiären Gründen muss sie nun etwas kürzer treten und ihr Amt in andere Hände übergeben. Den Seniorenclub übernehmen im Team ab sofort Elfriede Biebl, Katharina Häusler und Linda Schiller. Die Kassengeschäfte betreut Angelika Strasser.

In Spiegelau übernimmt Ulrike Hilpert die Leitung des ansässigen Seniorenclubs von Rosa Angerer, die fast 2 Jahrzehnte die Geschicke des Clubs mit kurzzeitiger Unterstützung von Christa Hofmann geleitet hatte. Angerer erklärte, dass sie die Leitung altersbedingt in jüngere Hände legen will.

Die neuen Leiterinnen betonten unisono, dass es nicht leicht sein werde, in die Fußstapfen der Vorgängerinnen zu treten, die immer mit vollem Einsatz für die Senioren tätig waren und akribisch die regelmäßigen Treffen der Senioren vorbereitet und mit viel Humor geleitet hatten.



Elisabeth Praus, Rosa Angerer, Ulrike Hilpert, Pfarrer Tobias Keilhofer

### ■ Die Spiegelauer Waldbahn

Die Spiegelauer Waldbahn war eine Schmalspurbahn im Bayerischen Wald, die vor allem dem Holztransport diente. Sie existierte für etwa 60 Jahre und führte durch die dichten Wälder des Bayerischen Waldes.

Am 11. Mai 1960 fand die letzte Fahrt der Spiegelauer Waldbahn statt. Damit endete ein bedeutendes Kapitel der Forstwirtschaft und des Holztransports in der Region. Nach der Stilllegung wurden die Strecken größtenteils abgebaut, aber Teile der Trasse sind heute noch als Wander- oder Radwege erkennbar.



So wurden u.a. Ausflüge z.B. nach Krumau, nach Zwiesel, zum Arbersee oder nach Frauenau ins Glasmuseum organisiert. Zudem wurden für die Senioren jahreszeitliche Feste und Geburtstagsfeiern gestaltet.

Pfarrer Tobias Keilhofer, als Vertreter der Kirche, dankte Heidi Schwarzmann und Rosa Angerer mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" für die geleistete unermüdliche Arbeit und wünschte den neuen Leiterinnen viel Kraft und gutes Gelingen für ihre neue Aufgabe. Die Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Elisabeth Praus, schloss sich den Dankesworten und guten Wünschen an.

Alle Anwesenden gaben der Hoffnung Ausdruck, dass die monatlichen Treffen der Seniorenclubs auch weiterhin so zahlreichen Zuspruch erfahren werden wie bisher.

Die Spiegelauer Senioren treffen sich immer am letzten Donnerstag eines Monats im Café Würzbauer und in Klingenbrunn trifft man sich jeweils am letzten Mittwoch des Monats im Dorfladen Klingenbrunn. Der Zeitpunkt der Treffen ist jeweils um 14:00 Uhr. Zu diesen Treffen sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Neue Gäste sind immer willkommen.



### ■ Kirchenverwaltungswahl in der Pfarrei Klingenbrunn

Die Kirchenverwaltung ist das Organ der Kirchenstiftung und von den Mitgliedern der Kirchengemeinde gewählt. Die Kirchenverwaltung kümmert sich vor allem um die Finanz- und Vermögensverwaltung einer Pfarrei bzw. Kirchenstiftung.

In Klingenbrunn wurden langjährige Mitglieder der Kirchenverwaltung im Rahmen eines Gottesdienstes verabschiedet, Pfarrer Tobias Keilhofer sprach Johann Strasser, Horst Stadler, Thomas Stadler, Gerhard Wildfeuer und Karl Urmann seinen besonderen Dank für ihr Engagement aus.

Gleichzeitig wurden die am 24. November 2024 neu gewählten KV-Mitglieder vorgestellt. Im Gremium, das bis 2030 im Amt sein wird, sind Klaus Süß sen, Petra Wilhelm und Christopher Stern als neu gewählte Mitglieder vertreten, Dieter Weber bleibt wie bisher Kirchenpfleger der Pfarrgemeinde.



neu gewählte Kirchenverwaltung mit Pfarrer Keilhofer



Dank an ausscheidende Mitglieder





## Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

#### Gerne!

Ihre Ansprechpartner: Margit und Thomas Lindner info@auto-lindner.de Tel. 08553 1002



## ■Buchtipps der Bücherei

Unter der Rubrik das besondere Buch stellen wir dieses Mal

"Die Unbändigen" von Emilia Hart vor:

"Ich bin eine Weyward und trage das Wilde in mir" heißt es im Klap-

Drei Frauen, Kate, Violet, und Althea kämpfen in drei verschiedenen Zeitaltern um ihre Unabhängigkeit – aber ihre Geschichten

sind weitaus enger verwoben, als es anfangs scheint.

Ein fesselnder Roman über die Macht weiblichen Widerstands und die verändernde Kraft der Natur.

Von den Leserinnen und Lesern zweifach auf Platz 1 der GoodReads Choice Awards gewählt und ausgezeichnet als bester historischer Roman und bestes Debüt 2023!

Wir finden dieses Buch absolut lesenswert, nicht nur wegen diesem wunderschönen Cover

Romantisch wird es im ersten Band der Loreley Saga: "Die Frau am Fluss" von Susanne Popp

Bacharach am Rhein, 1817. Julie ist eine mittellose Waise und lebt bei einer Pflegefamilie, die ihr keine Liebe entgegenbringt. Die Schönheit des Mädchens sorgt immer wieder für Eifersucht und Streit. Der Pfarrer des Ortes fühlt sich durch Julie sogar regelrecht bedroht und verlangt, dass sie

Bacharach verlassen soll, so dass ihr Vormund beschließt, sie mit dem Fährmann von Sankt Goar zu verheiraten.

Knielingen bei Karlsruhe zur selben Zeit: Johann ist der Sohn eines erfolglosen Goldwäschers. Nachdem er seine Familie verloren hat, versucht er, auf der Großbaustelle der Rheinbegradigung unter dem genialen Ingenieur Tulla sein Aus-



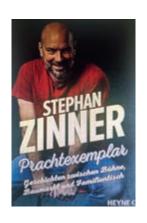
kommen zu finden. Dann wird er Schiffer auf dem breiten

Für alle, die wissen möchten, wie es weiter geht: es gibt auch einen zweiten Band, der in der Bücherei auszuleihen ist.

Ein Buch, das auch bei Männern gut ankommt:

Stephan Zinner "Prachtexemplar"

Als Schauspieler, Kabarettist und Musiker weiß Stephan Zinner: Das härteste Publikum wartet zuhause - die eigene Familie. Mit launigen Kurzgeschichten erzählt der Künstler aus seinem Leben; natürlich immer mit einem Augenzwinkern. Ob beim Christbaumkauf, oder im



Baumarkt – die besten Geschichten schreibt das Leben





## Oft ein schwieriger Weg zur Rente

#### Bei Vortrag über soziale Themen im TAZ viele Problemlagen deutlich aufgezeigt



Die Leiterin der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, Maria Straßer (r.) sowie Bürgermeister Karlheinz Roth (l.) dankten Rechtsanwalt Karl-Heinz Tempel (2. v. r.) und den Rentenberatern Oliver und Daniel Westermeier (ab 3. v. r.) für den aufschlussreichen Vortrag zu den Themen Rente und Schwerbehinderung. Foto: Döringer

Spiegelau. Auf Initiative von Maria Straßer, seit elf Jahren Behindertenbeauftragte der Gemeinde Spiegelau und Leiterin der örtlichen Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, hielten kürzlich Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht Karl-Heinz Tempel aus München und die Rentenberater Oliver und Daniel Westermeier aus Dachau im TAZ einen etwa eineinhalbstündigen, sehr informativen Vortrag mit den Themen Rente, Schwerbehinderung und Prozente.

Im Pretzfelder-Saal begrüßten Maria Straßer und Bürgermeister Karlheinz Roth die rund 70 Besucher, "zu einer Vortragsreihe, die wir jetzt schon seit ein paar Jahre haben." Eingefunden hatte sich auch der neue Behindertenbeauftragte des Landkreises Alois Weber aus Saldenburg. Des Weiteren begrüßte Roth Seniorenbeauftragte Elisabeth Praus, sowie aus dem Rathaus Simona Maurer, mit der die Gemeinde eine sehr kompetente Ansprechpartnerin habe, wenn es darum gehe, Bürger in sozialen Fragen zu unterstützen. Der Weg gerade zur Rente werde "immer schwieriger und er wird auch nicht unbürokratischer", auch wenn das immer wieder versichert wird, so der Bürgermeister.

Neben Rechtsanwalt Karl-Heinz Tempel referierte in den vergangenen Jahren auch Rentenberater Peter Westermeier schon des Öfteren auf Einladung der Fibromyalgie-Gruppe im TAZ. Letzterer ließ sich heuer erstmals von seinen Söhnen Oliver und Daniel,

ebenfalls Rentenberater, vertreten. Die Experten gingen in ihren Vorträgen auf einige wichtige Themen ein. So sei bei Berufsunfähigkeit der häufigste Streitpunkt die Frage, ob die Beschwerden so stark seien, dass die zuletzt verrichtete Arbeit oder eine vergleichbare Tätigkeit nicht mehr zu mindestens 50% ausgeübt werden könne.

Nicht selten kämen hier die Gutachter der Versicherung zu dem Schluss, dass die Beschwerden kaum die Berufstätigkeit beeinträchtigten oder nur vorübergehender Art seien. Die Versicherung lehne es deshalb ab, die Versicherungsleistung zu erbringen. Auch ließen sich deren Gutachter nicht leicht etwas vorspielen. "Das geht meisten schief", so Rechtsanwalt Tempel. Entscheidend sei hier, dass der Betroffene ebenfalls ein Gutachten vorlegen könne, mit der sorgfältigen Begründung, warum er berufsunfähig sei. Nur so habe er eine Chance für die weiteren Verhandlungen oder in einem gerichtlichen Verfahren.

Breiten Raum nahm die "Erwerbsminderungsrente" ein, die gezahlt wird, wenn man aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeitsfähig ist oder nur noch einige Stunden am Tag arbeiten könne. Hier dürfe aber die Regelaltersgrenze noch nicht erreicht sein und der Betroffene müsse sich zunächst einer beruflichen Rehabilitation unterziehen. Zudem müsse er grundsätzlich in den letzten 60 Monaten vor Eintritt der Erwerbsminderung mindesten 36 Monate Pflichtbeiträge an die Ren-

tenversicherung gezahlt haben, zum Beispiel während einer versicherten Beschäftigung. Eine volle Rente wegen Erwerbsminderung werde gezahlt, wenn man wegen Krankheit bei allen Tätigkeiten oder Behinderung weniger als drei Stunden arbeiten könne.

Die Referenten zeigten in ihren Ausführungen noch weitere typische Problemlagen auf. Wenn Ansprüche auf Sozialleistungen geltend gemacht werden, sähen sich die Betroffenen oft zeit- und nervenaufreibenden Konfrontationen mit den Sozialleistungsträgern ausgesetzt. Es sei deshalb ratsam, mehrere Monate vor Antragstellung auf Sozialleistungen oder Rente eine private Rechtschutzversicherung abzuschließen, den nicht selten werde die letzte entscheidende Frage vor dem Sozialgericht ausgefochten.

Sie wiesen des Weiteren darauf hin, wie schwierig es sei, "nur" mit Fibromyalgie einen Antrag auf Erwerbsminderungsrente durchzusetzen. Hier müssten noch andere Krankheiten bei den Betroffenen diagnostiziert werden. Sie kämen erst dann in den Bereich einer Rentenzahlung, wenn sich aufgrund der dauernden Schmerzen eine behandlungsdürftige Depression entwickelt habe.

Viele Fragen wurden von Tempel und den Gebrüdern Westermeier noch erörtert und beantwortet. Maria Straßer dankte den Referenten für die aufschlussreichen Ausführungen zum Schluss mit einem kleinen Präsent.

Helmut Döringer

## ■ VDK Ortsverband Spiegelau wählt neue Vorstandschaft

Vor Beginn der Wahl erläuterte Christine Mayer den Anwesenden den Kassenbericht 2024. Der Vorstand musste neu gewählt werden, da der letzte Vorsitzende Peter Hinterberger verstorben ist. Zur neuen Vorsitzenden wurde die bis dahin stellvertretende Vorsitzende Christine Mayer gewählt.

Die neue Vorstandschaft des VDK Spiegelau: v.l. Ingrid Wilcke-Klein, Erika Friedl, Helga Gibis, Annemarie Berner, 1. Vorsitzende Christine Mayer, Gabriele Rötzer, Pfarrer Tobias Keilhofer, Ernst Wallner, Anna Maria Hoheneder, Peter Friedl





Nachfolge gestalten, Zukunft sichern.

## STEUERBERATUNG ...



FACHBERATER für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)



Fachberater für den Heilberufebereich (IFU / ISM gGmbH)

Zum Sägewerk 5 | 94491 Hengersberg Tel.: +49 9901-9315-0 | info@weindel.de

Impressum: Der Spiegelauer Glasmacher 2. Quartal 2025

#### Herausgeber:

Gewerbe- und Tourismusverein Spiegelau e.V.

#### Redaktion:

Herbert Seidl, Verantwortlicher Grafenauer Straße 16 94518 Spiegelau Tel. 08553 1403 herbert.g.seidl@gmail.com Bruno Fischer, Gabi Neumann-Beiler, Petra Wilhelm

#### Anzeigen:

Margit und Thomas Lindner info@auto-lindner.de

#### Vertrieb:

Lothar Stranz

#### Satz und Gestaltung:

Florian Garhammer, Druck & Service Garhammer, Tel. 09921 882270, info@garhammer-druck.de

Auflage: 1.500 Stück

Der Spiegelauer Glasmacher erscheint ¼ jährlich. Jeder Autor ist für seine Artikel selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor eingesandte Texte zu kürzen und / oder nur auszugsweise zu veröffentlichen. Die Meinungen der eingesandten Text müssen nicht mit der Meinung des Verantwortlichen übereinstimmen. Der Spiegelauer Glasmacher liegt in Spiegelau in den verschiedenen Geschäften, dem Rathaus und im Panoramahotel Grobauer aus.

### Redaktionsschluss für die Ausgabe

03-2025 ist am 11. 07. 2025

Die nächste Ausgabe erscheint KW 32

Anliegen und Fragen bezüglich Gewerbe- und Tourismusverein: Margit Lindner 08553-1002







#### Hackl-Wernsdorfer OHG

Hauptstraße 34 94518 Spiegelau Tel.: 08553 / 96040

Fax: 08553 / 960413

e-Mail: wald-apotheke@t-online.de www.wald-apotheke-spiegelau.de



Hackl